

Tchekpo Dance Company

Strangers to Ourselves 2023

Von Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé

Zu Anfang sind sie sich fremd, misstrauen einander und fühlen sich verloren. Nach und nach können sie sich von eigenen zerstörerischen Vorurteilen befreien und die zwischenmenschlichen Verstrickungen lösen.

"Strangers to Ourselves" (Fremde sind wir uns selbst") ist ein Stück für zwei Tänzerinnen und einen Tänzer. Es hinterfragt unsere Sehnsucht nach Anerkennung, Zuneigung und Liebe, die oft von Ängsten überlagert wird.



Strangers to Ourselves

Dauer: 60 Minuten

Konzept und Inszenierung
Choreografie
Tänzer*innen
Dramaturgie und Bühnenbild
Kostüm
Musik Kreation
Licht

Tchekpo Dan Agbetou und Elisabeth Masé
Tchekpo Dan Agbetou mit den Tänzer*innen
Sofia Borgo, Jonathan Enea Costa, Martina Salvucci
Elisabeth Masé
Tchekpo Dan Agnetou und Elisabeth Masé
S.P.T. (Valentin Kellein)
n.n.

Produktion
Koproduktion

Tchekpo Dance Company
DansArt Tanznetworks

Tchekpo Dance Company wird gefördert von: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Kulturamt der Stadt Bielefeld and DansArt Tanznetworks Förderverein e.V., IDAS NRW



Tchekpo Dan Agbetou, Choreograph, Tänzer, Dozent und Direktor der Kompanie, initiierte und leitet mit seiner Frau, der Tänzerin, Tanzpädagogin und Choreografin Ulla Agbetou, das internationale Tanzzentrum DansArt Tanznetworks und mehrere Tanzfestivals in Deutschland. Er studierte afrikanischen Tanz in Benin/Westafrika sowie Modern und Jazz Dance an der Alvin-Ailey-Theater School und bei Stepps on Broadway in New York. Als künstlerischer Leiter verantwortet er das jährlich stattfindende „Tanzfestival Bielefeld“, die „Biennale Passages“ sowie die „Biennale Artists in Fusion“ und ist Mitglied der Ethik Kommission des Deutschen Dachverband. Er unterrichtet und performt weltweit. <https://www.dansart.de>

Elisabeth Masé ist bildende Künstlerin, Autorin, Regisseurin und Szenographin. Seit 2016 realisiert sie kollektive künstlerische Projekte u.a. mit der Tchekpo Dance Company. Von 1984 bis 1997 unterrichtete sie an der Hochschule für Gestaltung und Kunst in Basel und 1994 als Gastprofessorin an der Kunstakademie in Oslo. Sie stellt weltweit in renommierten Museen und Kunstvereinen aus. Ihre Werke befinden sich in öffentlichen und privaten Kunstsammlungen in Europa und den USA. Sie hat im Verlag BuchKunst Kleinheinrich mehrere Bücher und Editionen veröffentlicht, zuletzt einen Roman. <https://www.elisabeth-mase.de>



Sofia Borgo schloss ihr Tanzstudium mit dem RAD Advance Foundation Diplom und dem Pigato Contemporary Method Advance Diplom ab. 2019 wurde sie zur Gala des hundertjährigen Jubiläums der Margot Fonteyn Academy (USA) eingeladen und erhielt neben einem Förderstipendium den Preis als beste Tanzinterpret*in. Sie arbeitet mit mehreren Tanzkompanien zusammen und wurde aktuell für die Internationalen Ballettprojekte in München ausgewählt.

Jonathan Enea Costa, Tänzer, Choreograph, Dozent und Mitglied des CID, Conseil International de la Danse, arbeitet mit mehreren Kompanien zusammen ist bereits in zahlreichen renommierten Theatern wie dem Teatro dell'Opera di Roma und dem Landestheater Innsbruck in Österreich aufgetreten. 2017 und 2018 gewann er den Premio Assoluto, der Kategorie Senior - Sektion Modern Solist, sowie beim World Dance Movement in Rieti, Italien, den PID, einen Internationalen Preis für Tanzkunst.



Martina Salvucci studierte klassischen und zeitgenössischen Tanz bei Steve La Chance am "La Chance Ballet" und bei Roberta Fontana in Rom. Dank eines Förderstipendiums von Roberta Fontana konnte sie Ihre Ausbildung in Paris und mit Hilfe eines weiteren Stipendiums von Martino Muller in London perfektionieren. Sie arbeitete mit angesehenen Choreographen zusammen, zuletzt mit Dalila Frassanito für das italienische Musical "Forza Venite Gente" und mit Giovambattista Russo für die Kompanie "Signs", sowie für italienische Filmproduktionen.

S.P.T. ist Musiker und Multimedia-Künstler, studierte an der UDK, Universität der Künste, in Berlin und schloss 2022 an der Royal Academy of Art in Den Haag mit einem Master im Fachbereich „Art Science“ ab. Er arbeitet unter verschiedenen Pseudonymen seit einigen Jahre als DJ und Techno- und Ambient-Produzent. Neben diversen Musik-Veröffentlichungen auf internationalen Labels komponiert er seit 2018 auch für Film, Tanz und Theater und entwickelt mittels neuer Medien Klanginstallationen. <https://soundcloud.com/tourizm>

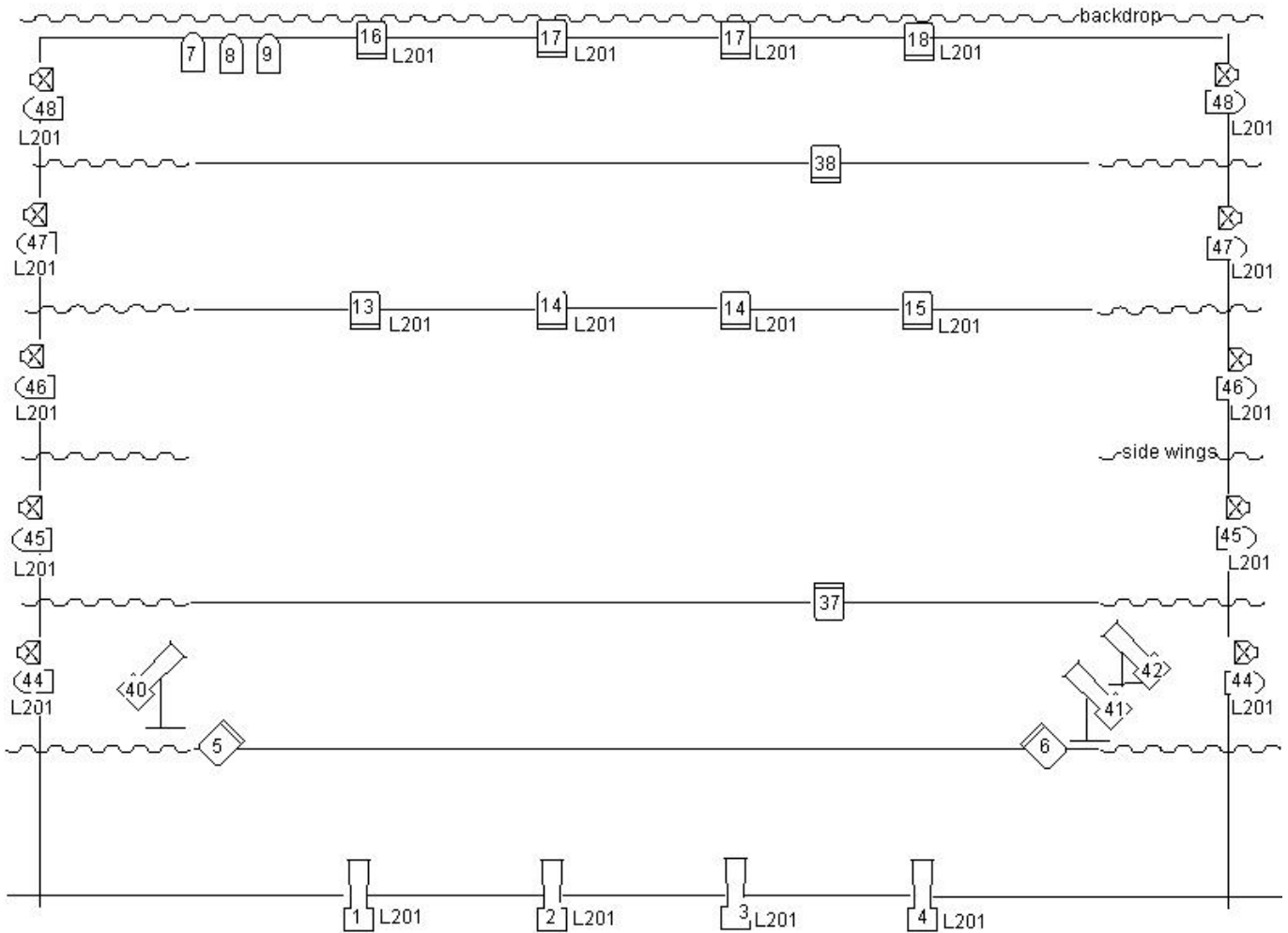


More about the Tchekpo Dance Company: <https://tchekpodancecompany.com>

Lichtplan / Light plan / Plan lumière

Light plan

Tchekpo Dance Company - STRANGERS TO OURSELVES



⊗ = LED PAR RGBWA

□ = Fresnel 1KW

▭ = Profil 1KW 25°-50°

○ = PAR64 CP62

⊥ = light stand 1m hight

Stage: 10m width (between side wings) / 8m depth (between first side wing and backdrop)

Black dance-floor

Black backdrop and side wings

tech. Jost Jacobfeuerborn: email jostjac@yahoo.de / mob. +49(0)163 6405472